

Wissen schaffen. Sinnvolles tun. Zukunft mitgestalten. Dafür steht die Universität Münster - eine der forschungstärksten Hochschulen Deutschlands und eine der größten Arbeitgeberinnen der Region. Über 7.000 Beschäftigte engagieren sich täglich für internationale Spitzenforschung und exzellente Lehre. Was uns verbindet, ist mehr als ein Arbeitsplatz: Es ist der Anspruch, gemeinsam etwas zu bewirken - regional und international. Vielfalt, Offenheit und Freiraum für eigene Ideen prägen unseren Alltag. Werden Sie Teil unseres Teams in Wissenschaft, Technik, Handwerk oder Verwaltung.

Am Institut für Erziehungswissenschaft im Fachbereich 06 der Universität Münster ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (E 13 TV-L)

zu besetzen. Angeboten wird eine für 3 Jahre befristete Teilzeitstelle (65%). Die Lehrverpflichtung beträgt bei Vollzeit 4 SWS.

Ihre Aufgaben:

Die Stelle ist der Professur für „**Mehrsprachigkeit und Bildung**“ (Prof.in Dr. Busse) zugeordnet.

- Mit der Stelle ist die Durchführung eines Promotionsvorhabens im Rahmen eines Schreibförderprojekts verbunden. Das Projekt ist im Startchancen-Programm NRW, Qualifizierungsformat „Diagnose und Individuelle Förderung - Sicherung von Basiskompetenzen, Stärkung von Selbstregulationskompetenzen“ verortet und zielt auf die Förderung des Schreibens als zentrale Basiskompetenz ab.
- Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Weiterentwicklung von Materialien sowie der Erhebung und empirischen Untersuchung von Schreibkompetenzen unter Berücksichtigung sprachlicher Heterogenität.
- Weitere Aufgaben sind die Durchführung von forschungsbasierten Lehrveranstaltungen und die Abnahme von Prüfungen.
- Beteiligung in der Selbstverwaltung

Unsere Erwartungen:

Vorausgesetzt werden:

- ein überdurchschnittlich abgeschlossenes Lehramtsstudium oder ein überdurchschnittlich abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Master) in Erziehungswissenschaft oder einer für die ausgeschriebene Tätigkeit relevanten Disziplin (z.B. Psychologie)
- Nachweis sehr guter Deutschkenntnisse sowie gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- sehr gute organisatorische und konzeptionelle Fähigkeiten

Von Vorteil sind:

- Lehrerfahrung nachgewiesen durch Praktika an Schulen oder anderen Institutionen
- Erfahrungen in der Entwicklung didaktischer Materialien
- Interesse an Fragen des Umgangs mit Mehrsprachigkeit im Unterricht
- Erfahrung mit quantitativen Forschungsmethoden, insbesondere in der Datenerhebung, -auswertung und -interpretation

Bewerbungsunterlagen:

Bitte reichen Sie folgende Bewerbungsunterlagen ein:

- Anschreiben, aus dem erkennbar wird, welche fachlichen, theoretischen und/oder methodischen Bezüge zur ausgeschriebenen Stelle vorliegen sowie welche persönlichen und wissenschaftlichen Ziele verfolgt werden
- lückenloser tabellarischer Lebenslauf
- Abschlusszeugnis(se), Bescheinigungen über Praktika etc.

Ihr Gewinn:

- Wertschätzung, Verbindlichkeit, Offenheit und Respekt – das sind Werte, die uns wichtig sind.
- Mit einer großen Anzahl an unterschiedlichsten Arbeitszeitmodellen ermöglichen wir Ihnen flexibles Arbeiten – auch von Zuhause aus.
- Ob Pflege oder Kinderbetreuung - unser Servicebüro Familie bietet Ihnen konkrete Unterstützungsangebote, damit Sie Privates und Berufliches unter einen Hut bekommen.
- Ihre individuelle, passgenaue Fort- und Weiterbildung ist uns als Bildungseinrichtung nicht nur wichtig, sondern eine Herzensangelegenheit.
- Von Aikido bis Zumba – unsere Sport- und Gesundheitsangebote von A - Z sorgen für Ihre Work-Life-Balance.
- Sie profitieren von zahlreichen Benefits des öffentlichen Dienstes wie z. B. einer attraktiven betrieblichen Altersvorsorge (VBL), einer Jahressonderzahlung und einem Arbeitsplatz, der kaum von wirtschaftlichen Schwankungen abhängig ist.

Die Universität Münster setzt sich für Chancengerechtigkeit und Vielfalt ein. Wir begrüßen alle Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, der Religion oder Weltanschauung, Beeinträchtigung, Alter sowie sexueller Orientierung oder Identität. Eine familiengerechte Gestaltung der Arbeitsbedingungen ist uns ein selbstverständliches Anliegen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht; Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bei Fragen vorab kontaktieren Sie gerne Frau Dr. Lisa Haake (lisa.haake@uni-muenster.de).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung als pdf-Datei bis zum 24.07.2026 an

lisa.haake@uni-muenster.de

Bitte beachten Sie, dass Ihre Bewerbung nur als zusammenhängende pdf-Datei berücksichtigt werden kann. Bitte beachten Sie, dass wir andere Dateiformate nicht berücksichtigen können.